TESTIMONIAL // Vorgestellt wird ein neues Fissurenversiegelungsmaterial der Firma SDI in der Praxisanwendung. Es handelt sich um ein fluoridfreisetzendes Fissurenversiegelungsmaterial mit sehr niedriger Viskosität.

„PRÄZISION BIS IN DIE KLEINSTE FISSUR – UNSER NEUER STANDARD IN DER PROPHYLAXE."

ZA Harald Baumann / Saarlouis

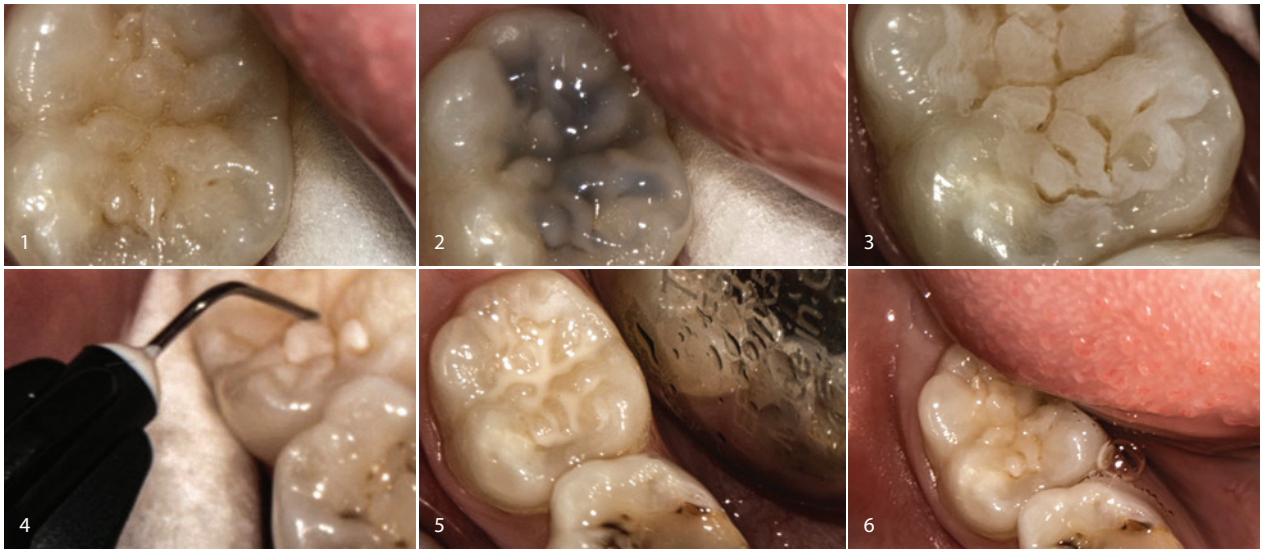
Die zu versiegelnden Zahnoberflächen wurden gereinigt und mit Super Etch LV konditioniert. Unter üblicher Trockenlegung wurde Conseal F mit Tips der Größe 27 aufgetragen. Hierbei ist eine Art „Wadi-Effekt" entstanden: Der Versiegeler ist geradezu in die kleinsten Fissurenareale geflossen und hat durch seine geringe Viskosität eine hauchdünne Versiegelung der Zahnoberfläche erreicht. Conseal F fließt so dünn aus, dass ein Nacharbeiten der Okklusion in den zahlreichen in unserer Praxis durchgeführten Versiegelungen nicht mehr erforderlich wurde. Nach der Fissurenversiegelung wurde ein handelsübliches Fluoridgel auf die angeätzten Areale aufgetragen. Aufgrund der geringen Viskosität kam es beim Ablegen der Materialspritze zu einem Auslaufen des Versiegelungsmaterials, hier half eine Ablegehilfe, die ein schräges Ablegen der Spritze erlaubt.

Fazit

Obwohl es bereits zahlreiche Fissurenversiegelungsmaterialien gibt, ist Conseal F eine echte Bereicherung. Bestechend ist die hervorragende Fließfähigkeit des Materials, das in geringster Menge aufgebracht, einem vollfließenden Wadi gleichend die Fissuren bis in die kleinsten Seitenfissuren füllt. Conseal F fließt blasenfrei in alle Versiegelungsareale. Bei Bedarf kann mit einer Diagnostiksonde zart nachgeholfen werden. Die Verwendung einer Brush ist nicht erforderlich. Empfehlenswert ist die Verwendung von 27er Tips zur Applikation.

SDI GERMANY GMBH
www.sdi.com.au/de-de

Abb. 1+2: Die Ausgangssituation: Diese Aufnahmen zeigen den Zahn in seinem ursprünglichen Zustand vor der Behandlung. Deutlich erkennbar sind die tiefen, zerklüfteten Fissuren auf der Kaufläche. – **Abb. 3:** Die Vorbereitung: Um eine dauerhafte Haftung des Versiegelers zu garantieren, wird im ersten Schritt ein spezielles Ätzgel aufgetragen. Dieser Prozess bereitet den Zahnschmelz optimal vor. – **Abb. 4:** Nach dem Absprühen des Gels wird das charakteristische Ätzmuster sichtbar. Der Zahnschmelz erscheint nun kreidig weiß und matt. – **Abb. 5:** Punktgenaues Arbeiten: Hier sehen wir den entscheidenden Moment der Applikation. Dank des feinen 27er Tips lässt sich das Material präzise und kontrolliert dosieren. Die niedrige Viskosität sorgt dafür, dass das Material selbstständig in die tiefsten Bereiche der Fissur fließt, ohne Luftblasen einzuschließen. – **Abb. 6:** Perfekter Schutz: Die fertige Fissurenversiegelung zeigt eine glatte, homogene Oberfläche. Der Zahn ist nun optimal vor bakteriellen Angriffen geschützt und lässt sich deutlich leichter reinigen.



* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

SMART SHADE

MANIFill Micro Hybrid

AESTHETICS AT THE HIGHEST LEVEL

Pure aesthetics

Polymer-based Dental Restorative Material

MADE IN GERMANY



MANIInstrumente

MANI ist bekannt für seine hochpräzisen zahnmedizinischen und chirurgischen Instrumente, die Zahnärzte weltweit zur Verbesserung der Patientengesundheit einsetzen.

Präzise, leistungsstark, flexibel.

JETZT ERHÄLTLICH!

JIZAI
BOHRER
HANDFEILEN



MANI MEDICAL GERMANY GmbH
Hertha-Sponer-Straße 2
61191 Rosbach v.d. Höhe
www.mani-germany.com

MANI